

[40857] In meinem Kommissionsverlage ist soeben erschienen:

## Manuel de correspondance

à l'usage du

# libraire.

Recueil de lettres

pour toutes les opérations qui si présentent dans la pratique de la librairie.

Par

**Albert Vanselow.**

191 Seiten Oktav, in biegsamem Ganzleinenband.

Preis 3 *M* 50 *♁* ord., 2 *M* 40 *♁* bar.

Da vorliegende Manuel, aus der Praxis hervorgegangen und für den praktischen Gebrauch bestimmt, bietet in 225 Musterbriefen ein vollständiges

## Handbuch der französischen Geschäftskorrespondenz für den Buchhändler.

Der Verfasser hat ein während mehrjähriger Thätigkeit in Pariser Buchhandlungen gesammeltes, sehr umfangreiches Material dazu benutzt, um nach sorgfältiger Sichtung, Auswahl und Bearbeitung den deutschen und ausländischen Kollegen ein vor allem für die tägliche geschäftliche Korrespondenz brauchbares Buch zu schaffen, das, ohne weitschweifig zu sein und sich auf theoretische Erläuterungen einzulassen, in musterhaften Beispielen den schriftlichen Verkehr des Buchhändlers in französischer Sprache so darstellt, wie er zur Zeit in Pariser Geschäften gehandhabt wird.

Die Korrespondenz des Sortimenters, Verlegers und Antiquars gleichmässig berücksichtigend, soll das vorliegende Werk es denjenigen Herren Kollegen, die der französischen Sprache nicht oder nur teilweise mächtig sind, ermöglichen, mit allen den Ländern in geschäftlichen Verkehr zu treten, in denen die französische Sprache besser verstanden wird und mehr verbreitet ist als die deutsche. Aber auch diejenigen Herren, denen der französische Briefstil bereits geläufig ist, werden in dem Vanselow'schen Buche manche wertvolle Anregung finden.

Für die jüngeren Herren Kollegen, die die Absicht haben, früher oder später im Auslande ihre Kenntnisse und ihren Gesichtskreis zu erweitern, ist dieser Manuel geradezu unentbehrlich und hilft hier einem dringenden Bedürfnis ab. Es werden diese Thatsache alle die Herren bestätigen, die, als im Auslande plötzlich die Notwendigkeit an sie herantrat, französisch zu korrespondieren, sich vergeblich nach einem Hilfsmittel umgesehen haben, das zur schnellen und vollständigen Erreichung dieses Zweckes ausreichend gewesen wäre. Eine Auswahl für die verschiedensten Fälle passender Stellenbewerbungsschreiben in französischer Sprache ist dem Buche beigelegt.

Ich liefere das hübsch ausgestattete, preiswürdige Buch nur bar, nehme aber bar bezogene Exemplare auf Wunsch innerhalb drei Wochen nach Datum der Faktur zurück.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 15. Oktober 1891.

**K. F. Koehler.**

[40283] P. F.

In Ed. Hölzel's Verlag in Wien erschienen soeben die mit Ungeduld erwartete

## Neue Folge

von

# Hölzel's Wandbildern

für den

## Anschauungs- u. Sprachunterricht,

enthaltend

Blatt 5: Der Bauernhof.

„ 6: Das Gebirge.

„ 7: Der Wald.

„ 8: Die Stadt.

Herausgegeben

auf Anregung des **Ersten Wiener Lehrervereins** „Die Volksschule“.

unter Mitwirkung der Herren

Dr. **Gustav von Hayek**, k. k. Regierungsrath und Professor; **Th. Eckardt**, Director der evangelischen Bürgerschule; **G. Herbe**, Volksschullehrer; **Ed. Jordan**, Uebungsschullehrer und **Ad. Winter**, Bürgerschullehrer in Wien.

Grösse der Bilder 140:92 cm.

Preis jedes Bildes auf starkem Papier mit Leinen-Einfassung und Oesen zum Aufhängen 4 *M* 25 *♁*;

auf Leinwand gespannt 5 *M* 50 *♁*; auf Leinwand gespannt mit Stäben

7 *M* 25 *♁*.

Hölzels Wandbilder „Die vier Jahreszeiten“ (Frühling — Sommer — Herbst — Winter) zu gleichem Preise wie die obigen, haben in raschem Siegeszuge überall Eingang, Anerkennung, Freunde und Bewunderer gefunden, wo man dem Elementar-Unterricht eine sorgfältige Pflege widmet, und sind Vorbilder für eine ganze Reihe ähnlicher Bilderwerke geworden; vorderhand stehen sie aber noch unerreicht da. Es unterliegt keinem Zweifel, dass auch die „Neue Folge“ eines durchschlagenden Erfolges sicher sein wird, und bitte ich, sich für die Verbreitung derselben thätig einzusetzen.

Die Tausende von Abnehmern der vier Jahreszeiten werden gern und freudig auch die neuen Bilder anschaffen.

Umfangreiche Besprechungen in den gelesesten pädagogischen Zeitschriften werden das Interesse an den Bildern in den Lehrerkreisen von neuem wachrufen und Ihre Bemühungen für den Absatz wesentlich unterstützen. Sodann stelle ich Ihnen einen

## illustrierten Prospekt

auch in mehrfacher Anzahl zu gewissenhafter Verteilung gern zur Verfügung.

A condition liefere ich die „Neue Folge“ und auch „Die vier Jahreszeiten“ in einem Exemplare und zwar in Mappe in der Ausgabe mit Leinwandrand und Oesen.

Auf Leinwand gespannte Exemplare desgleichen mit Stäben nur fest resp. bar.

Einzelne Bilder aus beiden Serien nur bar.

= Rabatt 25% =



Im Anschluss an die Wandbilder erschien:

## Materialien

für den

## Anschauungsunterricht in der Elementarklasse.

Mit Rücksicht auf die Hölzel'schen Anschauungsbilder zusammengestellt

von

**Eduard Jordan,**

Uebungslehrer am Wiener Lehrer-Pädagogium.

Zweite Auflage.

Heft 1. **Frühling** (enthält auch den Lehrstoff für das Bild der Neuen Folge: **Der Bauernhof**).

Heft 2. **Sommer** (enthält auch den Lehrstoff für das Bild der Neuen Folge: **Der Wald**).

Heft 3. **Herbst** (enthält auch den Lehrstoff für das Bild der Neuen Folge: **Das Gebirge**).

Heft 4. **Winter** (enthält auch den Lehrstoff für das Bild der Neuen Folge: **Die Stadt**).

Preis jedes Heftes von ca. 4 Bogen mit zahlreichen Abbildungen, 8<sup>o</sup>. brosch.

70 *♁*.

Als wertvoller Behelf beim Gebrauch der Wandbilder erschien ferner:

## Hölzels Wandbilder

für den

## Anschauungsunterricht

in ihrer praktischen Verwendung beim Sprachunterricht

von **Ad. Winter**, Bürgerschullehrer.

8<sup>o</sup>. Brosch. 70 *♁*.

Ich sehe recht zahlreichen Bestellungen entgegen und zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Wien, 12. Oktober 1891.

**Ed. Hölzel's Verlag.**

82<sup>o</sup>